

# Biberacher Brusttag für Betroffene und Fachleute

sz

11. Dezember 2017

Biberach - Das Brustzentrum Donau-Riß lädt am Mittwoch, 13. Dezember, Betroffene, Interessierte sowie Ärzte aus der Region zum "Brusttag" in das Restaurant Ropach ein. Im Rahmen eines Fachvortrags sowie im Austausch mit Experten werden dabei neueste Entwicklungen in der Krebsbehandlung vorgestellt. Dr. Steffen Fritz, Chefarzt der Frauenklinik Biberach, sowie Dr. Ulf Göretzlehner, Chefarzt der Frauenklinik Ehingen, hoffen auf zahlreiche Zuhörer.

Professor Dr. Josef Beuth, Leiter des Instituts zur wissenschaftlichen Evaluation naturheilkundlicher Verfahren an der Universität zu Köln, referiert über "Komplementärmedizinische Verfahren bei Krebs". Im Anschluss besteht die Möglichkeit, sich mit Betroffenen, Ärzten und Pflegekräften auszutauschen.

"Es ist uns ein Anliegen, aktuellste Informationen an Patienten, Kollegen und Interessierte weiterzugeben, aufzuklären, zu sensibilisieren - auch und gerade für die Bedeutung von Vorsorgemaßnahmen - und gleichzeitig einen Ort des Austauschs und der Begegnung anzubieten", erkläre Steffen Fritz und Ulf Göretzlehner. .

Im Jahr 2006 von den beiden Frauenkliniken Biberach und Ehingen gegründeten Brustzentrum Donau-Riß arbeiten Spezialisten verschiedener Fachrichtungen gemeinsam an einem Ziel: Frauen mit der Diagnose Brustkrebs erfolgreich zu behandeln und zu begleiten. Unter dem Leit-satz "Zukunft Leben" bündelt das Zentrum die Kompetenzen beider Frauenkliniken, arbeitet darüber hinaus eng mit dem Tumorzentrum der Universitätsklinik Ulm zusammen.

Anmeldungen unter [frauenklinik.bc@sana.de](mailto:frauenklinik.bc@sana.de) oder telefonisch unter 07351/551250. Teilnahme ohne Anmeldung ist ebenfalls möglich. Die Teilnahme ist kostenfrei. Weitere Informationen sind online unter [www.kliniken-bc.de](http://www.kliniken-bc.de)